

Spielbericht TuS Bilfingen : SpVgg Zaisersweiher

Gestern war unsere 1. Mannschaft zu Gast beim Aufsteiger TuS Bilfingen II. Wie bereits im Vorbericht erwähnt musste Coach Jürgen Widmann auf sehr viele Stammkräfte verzichten. So reiste man einmal mehr mit einem Rumpfteam an. Es gab aber auch positives zu berichten. Abwehrrecke Faris Mekias war nach seinem Urlaub zurück in der Startformation, des weiteren gab Simon Metzinger, ein weiterer Leistungsträger sein Debüt in dieser Saison. Auch Allrounder Rony Kastner war zurück nach seiner Verletzung, da man ihn vorsichtig wieder aufbauen möchte nahm er zunächst auf der Bank platz.

Auf einem schlecht bespielbaren Geläuf entwickelte sich in erster Linie ein kampfbetontes Spiel. Bilfingen kam besser mit den Verhältnissen zurecht. So hatten die Hausherren in der Anfangsphase mehr spielerische Anteile.

Doch direkt der erste Vorstoß von Zaisersweiher brachte höchste Gefahr. Tolga Öztürk vernaschte wie so oft 2-3 Gegenspieler der Verteidigung, er zog in den Strafraum, mustergültig legte er auf den mitgelaufenen Christian Izsak quer. Er musste nur noch den Ball in das leere Tor versenken, Izsak wollte auf Nummer Sicher gehen und stoppte den Ball noch einmal, so gingen wertvolle Sekunden verloren. Dennoch kam er zum Abschluss, der Bilfinger Torhüter reagierte super und lenkte den Ball ins Seitenaus. Wenige Minuten später wurde Tim Reinisch auf die Reise geschickt aus spitzem Winkel prüfte er erneut den Schlussmann. Der Schuss wurde ins Toraus gelenkt.

Der folgende Eckball wurde scharf getreten, der großgewachsene Michael Schneider behielt die Übersicht in der Menge und köpfte zur 1-0 Führung für unser Team ein.

Danach wurde das Spiel oft unterbrochen und zerfahren, es gab nur noch eine gute Chance. Ein Bilfinger Spieler wurde sträflich alleine gelassen, er kam nach einem Freistoß zum Kopfball, knapp verfehlte der Abschluss sein Ziel.

So ging man mit einer 1-0 Führung in die Pause.

Nach der Pause übernahm Bilfingen das Kommando. Die Hausherren drückten vehement auf den Ausgleich. Jedoch wurden die Angriffe stets unsauber zu Ende gespielt. Zaisersweiher dagegen hatte 2 Riesenchancen um alles klar zu machen. Zuerst spielte der eingewechselte Mustafa Tümüöz Tolga Öztürk frei, erneut verhinderte der Schlussmann mit einer super Reaktion den Entscheidungstreffer. Nur wenige Minuten danach lag der Ball nach einem Eckstoß zwei Meter vor dem Tor frei vor Mustafa Tümüöz . Er war wohl selbst überrascht wie frei er vor dem Gehäuse zum Abschluss kommt. Sein Schuss ging wenige Zentimeter am Pfosten vorbei.

Natürlich kam es dann wie es kommen musste wenn man das Pech am Fuß hat, in der 85. Spielminute zog der quirlige Francesco Di Paolo in den 16-Meterraum. Martin Kowollik versuchte ihn zu stellen, zog jedoch zurück da Paolo sich den Ball vorlegte, trotzdem suchte er den Kontakt und fädelte ein. Schiedsrichter Hüseyin Sandimoglu zeigte ohne zu zögern auf den Punkt.

Den fälligen Strafstoß verwandelte der Verbandsligaerfahrene Sascha Mörgenthaler glücklich, Tobias Jäger hatte den Ball schon fast, leider versprang der Ball kurz vorher noch einmal und kullerte so letztendlich ins Netz.

Das 1-1 war auch das Endergebnis. Letzendlich war es ein gerechtes Unentschieden, klar hätte man die drei Punkte gerne mitgenommen, da man die Führung bis kurz vor dem Schlusspfeiff gehalten hat.